

Gemeindezeitung

Schönberg

Amtliche Mitteilung an einen Haushalt

Winter 2010



JUBILÄEN

Runde Geburtstage feierten

70. GEBURTSTAG

Mayr Herlinde
Ronacher Gertrude
Pirkner Hermann
Nagele Helga
Pfurtscheller Johanna
Grünbacher Wilfried
Sprenger-Steixner Wilhelm
Sprenger-Steixner Antonia
Volgger Helga
Fontan Eduard
Filz Amalia
Auerhahn Theresia
Wimmer Ingeborg
Margreiter Christine
Mayr Johann

80. GEBURTSTAG

Strickner Peter
Krenkel Annemarie
Auer Helmut
Bachmann Anna
Volgger Josef
Oberleiter Helmut
Oberleiter Hilde
Steixner Franz
Mühlmann Agnes

90. GEBURTSTAG

Kalchschmid Maria
Wnek Helga



Inhalt

Geburten	2	◀
Geburtstage	2	◀
Vorwort des Bürgermeisters	3	◀
Aus dem Protokollbuch des Gemeinderates	4	◀
Bericht zur Agrargemeinschaft	6	◀
Agrarstrukturhebung	6	◀
Katholischer Familienverband	7	◀
Obst- und Gartenbauverein	7	◀
Tourismus aktuell	8	◀
Kindergarten und Kinderkrippe	8	◀
Chronik	9	◀
Sportverein	10	◀
Sektion Fußball und Sektion Rodeln	11	◀
Schützenkompanie Schönberg	12	◀
Jungbürgerausflug	13	◀
Tag des Denkmals	14	◀
Konzert mit Duetten, Liedern und Arien der Romantik	15	◀
Ehrungen	15	◀
Rechtsberatungstermine und allgemeine Informationen	16	◀

GLÜCKWÜNSCHE

Neue Erdenbürger in Schönberg

GEBURTEN 2010 BIS 24.11.2010

Zorn Laura
Draganovic Muhamed
Wurnitsch Magdalena
Gruber Tamia Maria
Steixner Veronika Hildegard
Steixner Lorenz
Bair Alina Nicole
Zaumsegel Jannick
Steixner Josef
Tschaikner Benjamin



Hochzeitsjubiläum

Katharina und Max Pohl
60 JAHRE



IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Schönberg
Römerstraße 1
6141 Schönberg
Tel. 05225/62570 – Fax -3

Redaktion und Schriftleitung:

Bürgermeister Hermann Steixner
gemeinde@schoenberg.tirol.gv.at

Titelfoto:

Pfarrkirche Schönberg i. Stubaital

Layout und Druck:

Druckerei A. Weger,
Julius-Durst-Straße 72A, 39042 Brixen
www.weger.net

Unverlangt einlangende Manuskripte
werden nur nach Rücksprache mit der
Redaktion berücksichtigt.
Anonym einlangende Beiträge können
nicht veröffentlicht werden.

VORWORT

Danke

**Liebe Schönbergerinnen,
liebe Schönberger!**

Die Zeiten der absoluten Mehrheit sind mit der Gemeinderatswahl 2010 auch in Schönberg erstmals Geschichte. Der Wähler hat die Verantwortung in der kommunalen Arbeit auf mehrere Schultern verteilt. Diesen Auftrag zur Zusammenarbeit nehmen ich und meine Gemeinderatskollegen voll Eifer an. Dem wurde auch bei der Besetzung des Gemeindevorstandes und der Ausschüsse mit je einem Vertreter pro Fraktion Rechnung getragen. Schwerpunkte der ersten Monate dieser Gemeinderatsperiode waren: Besetzung der Gemeindekanzlei mit Frau Anna Bosin, Fertigstellung des Kindergartens/Kinderkrippe und Schaffung aller organisatorischen und personellen Voraussetzungen für den Betrieb sowie die Einrichtung des Mittagstisches, Weiterführung der Causa Agrargemeinschaft Vorarbeiten zum verkehrstechnischen Gutachten, Neuvermietung leerstehender Gemeinderäume ... und während ich diese Zeilen schreibe, sind wir intensiv mit dem Gemeindebudget 2011 beschäftigt.

Über das Gemeindegeschehen und die Beschlüsse des Gemeinderates darf ich euch, so wie bisher, in Form dieser Gemeindezeitung zweimal jährlich in-



formieren. Weiters wurde unsere Homepage aktualisiert und wird kontinuierlich ausgebaut, womit eine weitere Informationsquelle zur Verfügung steht. Ich erinnere, dass alle Gemeinderatssitzungen öffentlich sind und bedanke mich bei den Zuhörern für ihr Kommen sowie allen Mitbürgern, welche so zahlreich das Angebot meiner Donnerstag-Sprechstunde wahrnehmen. Eine Gemeindeversammlung ist für das Frühjahr 2011 geplant.

Das Gemeindeamt soll immer mehr zur Bürger-Servicestelle werden. Erstmals bieten wir eine kostenlose Rechtsberatung bei Voranmeldung an (siehe Seite 16). Die Abendöffnungszeiten am Montag von 16.00-19.00 Uhr des Gemeindeamtes werden beibehalten, um all jenen, die während des Tages beruflich auswärts tätig sind, den Gang zum

Gemeindeamt zu ermöglichen. 2011 wird europaweit das Jahr des Ehrenamtes und der Freiwilligenarbeit begangen. Unsere Vereine sind voll Vitalität (siehe auch Beiträge in dieser Gemeindezeitung).

Allen Akteuren gebührt ein großer Dank für Ihren Idealismus und für Ihr Beispiel zu einer lebendigen Dorfgemeinschaft. Wer immer sich im Dorfleben einbringen will, dem stehen alle Türen in der Gemeinde und bei den Vereinen weit offen.

Mit lieben Grüßen
Euer Bürgermeister
Hermann Steixner





Gemeinderat Schönberg mit Sekretärin Anna Bosin (im Bild fehlt GR Josef Kalchschmid)

GEMEINDE

Aus dem Protokollbuch der Gemeinde

Aus dem Protokollbuch des Gemeinderates seit März 2010

- Die Planung der Abwasserkanal – Erweiterung Moosweg wurde beschlossen und der Fa. Philipp laut Angebot € 9.144,40 übertragen.
- Die Erweiterung der EDV im Büro des Bürgermeisters über € 1.700,00 wurde genehmigt und die Fa. KufGem damit beauftragt.
- Feuerwehrhalle, Turnhalle, Totenkapelle wurden von der Fa. Hosp laut Angebot € 8.243,00 ausgemalt.
- Für die Friedhofsgestaltung und die Errichtung von Urnengräbern wurde Architekt Markus Illmer mit einer Ideenfindung und Planung beauftragt.
- Die Signalanlage und Direktbeleuchtung des Fußgängerüberganges Stubaier Straße im Bereich Pension Sonnenheim wurde auftragsgemäß durchgeführt.
- Am Dorfeingang wurde eine Anlage für Transparente zur Ankündigung von Veranstaltungen primär für die Schönberger Vereine errichtet.
- Mit den Gemeindearbeitern Hans Strickner und Hans Steixner finden regelmäßig Dienstbesprechungen statt, weiters wurde die Zuständigkeit bestimmter Aufgaben definiert.
- Mit der ASFINAG sind Gespräche im Gange, welche die Sanierung des parallel zur Autobahn – Richtung Europabrücke – führenden Weges beinhaltet.
- Der Gemeinderat befürwortet mehrheitlich und grundsätzlich die Errichtung eines Golfplatzes zwischen Mieders und Schönberg, welche im Winter als Biathlon-Trainingscenter Verwen-



derung finden könnte. Das Land Tirol wird einen Golfplatz für das Stubaital genehmigen.

- Mit dem ehemaligen Gemeindegesekretär Rñf, wurde nach der ersten Tagsatzung am Landesgericht ein Generalvergleich geschlossen.
- Straße im Ortsteil Unterberg: Am Ziel eines öffentlich-rechtlichen (Privat)Weges, wie er mit Ausnahme des Hofraumes Stumreich besteht, wird festgehalten. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das vom verstorbenen Vizebürgermeister Helmut Saischek initiierte Projekt einer neuen Straße nicht weiter zu verfolgen und mit der Fam. Stumreich Gespräche über Alternativen aufzunehmen.
- Gleins: Um den Zubau des Stalles am Humerhof zu ermöglichen beschließt der Gemeinderat einstimmig die Verlegung des Weges öffentlichen Gutes 679 auf GP 372/2.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe eines verkehrstechnischen Gutach-

tens zur 30km/h Beschränkung auf allen Nebenstraßen im Ort an das Kuratorium für Verkehrssicherheit über € 2.673,10. Ein derartiges Gutachten ist Voraussetzung für einen Verordnungsbeschluss.

- Der neue Sandspielplatz (vielen Dank an die Fa. Marth) auf der Galerie wurde mit Belutti-Planen überdacht. Weiters wurde der Spielplatz durch eine „Slack-Line“ (Balancierseil) aufgewertet.
- Eine Feuerwehr Drehleiter für das gesamte Stubaital mit Standort in Neustift wird angeschafft und von allen Gemeinden mitfinanziert. Anteil für Schönberg: € 11.393,00
- Die Homepage der Gemeinde Schönberg wurde generalüberholt. Für die Installation der neuen Software, das Redesign der Homepage und Schulungen wird € 2.292,00 aufgewendet und an die Fa. KufGem vergeben.
- Der Gemeinderat beschließt die Verantwortung, Finanzierung

und somit auch die Verfügung der Licht und Tonanlage im Gemeindesaal dem Theaterverein Domanigbühne Schönberg zu übertragen.

- Die Verhandlungen zu einem Stubai Bus-Linien Verkehr im Halbstundentakt biegen ins Finale und sollen ab 01. Feber 2011 realisiert werden.
- Das alte Gemeindehaus erhält neue Bewohner. Die Gemeinde stellt dem Seniorenbund und dem Familienverband einen Raum zur Verfügung. Ab 01.01.2011 werden Viktoria Kerber (Med. Fußpflege und Kosmetik) und Christian Piegger (Elektro Center Stubai) hier betrieblich tätig sein.
- Im Domanig wurden die Bar und die Wohnung per 15.10.2010 an Herrn Hans Jürgen Völker vermietet. Herr Völker war der einzige Interessent. Der Gemeindesaal wird wie bisher von der Gemeinde verwaltet. Folgende Miet-Tarife wurden mit Wirksamkeit 01.01.2011 beschlossen:

	Kategorie A: Catering von ortsansässigem Betrieb	Kategorie B:
DOMANIG-STUBE (Nützung der Küche inkl.)	€70,00 + 20% (€84,00) + Reinigung (Selbstreinigung bzw. Auftrag)	€100,00 + 20% (€120,00) + Reinigung (Selbstreinigung bzw. Auftrag)
DOMANIGSAAL (Nützung der Küche inkl.)	€100,00 + 20% (€120,00) + Reinigung (Selbstreinigung bzw. Auftrag)	€130,00 + 20% (€156,00) + Reinigung (Selbstreinigung bzw. Auftrag)
KOMBINATION DOMANIGSAAL UND DOMANIG-STUBE (Nützung der Küche inkl.)	€170,00 + 20% (€204,00) + Reinigung (Selbstreinigung bzw. Auftrag)	€230,00 + 20% (€276,00) + Reinigung (Selbstreinigung bzw. Auftrag)

AGRARSTRUKTURERHEBUNG / AGRARGEMEINSCHAFT

Agrarstrukturhebung 2010

Die Bundesanstalt Statistik Österreich ist gemäß der Verordnung BGBl. II Nr. 122/2010 des Bundesministers für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft mit der Durchführung der Agrarstrukturhebung mit Stichtag 31. Oktober 2010 beauftragt.

Die Erhebung ist eine Vollerhebung in allen land- und forstwirtschaftlichen Betrieben durchzuführen, für die zumindest eines

der folgenden Kriterien zutrifft:

- ein Hektar landwirtschaftlich genutzte Fläche
- drei Hektar Waldfläche
- 25 Ar Erwerbsweinbaufläche
- 15 Ar intensiv genutzte Baumobstfläche oder 10 Ar intensiv genutzte Beerenobst-, Erdbeer-, Gemüse-, Hopfen-, Blumen- oder Zierpflanzenfläche oder Reb-, Forst- oder Baumschulfläche
- ein Ar überwiegen gewerbsmäßig bewirtschaftete Gewächs-



häuser (Hochglas, Folientunnel, Niederglas)

- drei Rinder oder fünf Schweine oder zehn Schafe oder zehn Ziegen oder mindestens 100 Stück Geflügel aller Art.

Ablauf

Für alle jene, die die Meldung noch nicht über den eigenen PC durchgeführt haben, ist es möglich, die Erhebung in Zusammenarbeit mit der Gemeinde im Jänner/Februar 2011 durchzuführen. Die betreffenden Personen werden schriftlich kontaktiert.



Im Brennpunkt: Agrargemeinschaft

Die Umsetzung des Erkenntnisses des Verfassungsgerichtshofes vom 11.06.2008, vorausgehend das Erkenntnis des Verfassungsgerichtshofes vom 01.03.1982 und die Novelle zum Tiroler Flurverfassungslandesgesetz 2010 gestaltet sich äußerst komplex und wird derzeit auf Rechtswegen abgehandelt. Mit Bescheid der Agrarbehörde (Erstinstanz) im Amt der Tiroler Landesregierung

vom 22.09.2010 wird grundsätzlich Schönberg als Gemeindegutsagrargemeinschaft festgestellt, genauso wie einige nicht zum Gemeindegut zählende Grundstücke definiert werden. Gegen diesen Bescheid wurde von der Agrargemeinschaft und von der Gemeinde Berufung eingelegt, womit die nächste Instanz - der Agrarsenat - zu befinden hat. Laut dem Anwalt der Gemeinde

Schönberg, Prof. Hubertus Schumacher haften dem Bescheid des Landes inhaltliche und formelle Mängel an.

Im Gemeinderat wurde beschlossen, dass der Bürgermeister die Gemeinde im Agrarausschuss vertritt, dass der Gemeindevorstand gemeinsam mit dem Anwalt die weitere Vorgehensweise abstimmt und der Gemeinderat bei den Sitzungen darüber informiert wird.

AUS DEN VEREINEN

Neues vom Obst- und Gartenbauverein

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurde ein neuer Vorstand gewählt: **Obm. Strickner Hans**, **Obm.-Stv. Steixner Stefan**, **Kassierin Franceschinell Brigitte**, **Schriftführer: Steixner Norbert**, **Beiräte: Wild Carmen**, **Franceschinell Klaus**.

Weiters möchten wir uns bei der Gemeinde Schönberg, Raiba Schönberg und dem Tourismusverband für die Subventionen bedanken. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde für die Zuverfügungstellung der neuen Räumlichkeiten im Gemeindezubau, dort konnten wir unse-

ren Pressraum neu einrichten. Im heurigen Jahr wurden bereits 2000 Liter Apfelsaft produziert. Der neue Ausschuss hofft auf eine gute Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern, und wünscht ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes Gartenjahr 2011.

Text: Norbert Steixner

Wir bedanken uns beim alten Ausschuss für ihre langjährige Tätigkeit:

Fritz Ablinger	1998-2010	Obmann	(12 Jahre)
Purtscheller Brigitte	1985-1991	Obmannstellvertreter	(25 Jahre)
	1991-2010	Schriftführerin	
Gebhard Zorn	1991-2010	Ausschussmitglied	(19 Jahre)
Helga Volgger	1979-2010	Ausschussmitglied	(31 Jahre)
Sofie Steixner	1979-2010	Ausschussmitglied	(31 Jahre)
Agnes Wild	1998-2010	Ausschussmitglied	(12 Jahre)



Katholischer Familienverband Schönberg

... bei uns ist immer was los ...

- Spielenachmittage und Bibelabende in der Bücherei, Natur- und Erlebnistage, Grillen, Eislaufen, Rodeln in Gleins
- Eltern-Kind-Treff,
Dienstag von 9.00-11.00 Uhr
Alexandra Erhard, Tel.Nr.:
0664/3746583, Babybesuche
- Kindergebet mit Rosi Galler, Familienmessen
- Kochkurs für Männer



• 1. Hilfe-Kurs

Wir freuen uns immer, wenn viele Familien und Kinder bei unseren Aktivitäten dabei sind! Das vom Familienverband geführte „Zwer-



genhaus“ ist mit September 2010 von der Gemeinde übernommen worden und hat die neuen Räumlichkeiten im Kindergartengebäude bezogen!

Text: Christine Vogginger

KINDERGARTEN

Einweihung neuer Kindergarten



Foto: W. Retter

Damit ein zukunftsweisendes Projekt in dieser Größenordnung gut gelingen kann, braucht es im Vorfeld eine Menge an erfahrenen, kreativen und ... Menschen, die wie in einem Puzzle wichtige Aspekte zusammentragen und mit Freude ans Werk gehen. Der

erfreulich große Besucherandrang bei der Eröffnung des Kinder(t)raumes am 24. Oktober 2010 hat auch gezeigt, wie wertvoll Investitionen in die Zukunft unserer Kinder sind.

Text: Hanna Ellmerer



Foto: Tamara Kainz



Foto: Tamara Kainz

TOURISMUSVERBAND

Aus dem Toursimusbüro

- Das Stubai Logo wurde einem Relaunch mit den Anforderungen Einzigartigkeit, Unverwechselbarkeit, Wiedererkennung, Starke Werbefarbe, Wirkung im Verbund mit anderen Logos, gute Lesbarkeit und Klarheit unterzogen.
- Über 200 Stubai Betriebe sind ab sofort über www.stubai.at online buchbar. Die Marketingmaßnahmen der Winterwerbung auf 15 Märkten umfasst: Presse, Insertionen in Printmedien, Beiträge und Spots im TV und im Hörfunk, Kooperationskampagnen, Messe und Workshops, E-Marketing. TVB Stubai und die Bergbahnen investieren € 850 000,00
- Die Sommersaison 2010 brachte für das Stubaital Nächtigungssteigerungen gegenüber dem Vorjahr um ca. 4%. Schönberg konnte unter den fünf Stubai Orten am meisten zulegen.
- Wahlen im Tourismusverband Stubai für 5 Jahre am 16.12.2010 in Neustift mit über 1700 Wahlberechtigten Hermann Steixner, bisher Vorstand wird sich für diese zeitaufwendige Funktion nicht mehr bewerben. Eine Orts-Versammlung der TVB Pflichtmitglieder wird entscheiden, wer künftig Ortsobmann/frau sein wird und wer Mitglied zur TVB Zentrale sein soll.

Text: Hermann Steixner



Alte Hausnamen in Schönberg

von Chronist Franz Volgger

Hausname	Alte Hausnr.	Neue Adresse	dzt. Eigentümer
Schmalzer	Nr. 36	Bergl 6	Mühlmann Daniel
Bergler	Nr. 40	Bergl 2	Hofer Johann
Weber	Nr. 35	Bergl 8	Weitlaner Wilma
Tummele (Naz)	Nr. 31	Unterbrücke 1	Strickner Peter
Stelzer	Nr. 33	Unterbrücke 2	Steixner Hermann
Böckn	Nr. 32	Unterbrücke 5	Grünbacher Winfried
Grießhof (Agnes)	Nr. 34	Unterbrücke 7	Gordana Lecek
Oberer Tschaggen (Pfurtscheller)	Nr. 39	Unterbrücke 8a	Erschbaumer Herbert/Erna
Danner (Roas)	Nr. 36	Unterbrücke 10	Danner Rosa und Erben
Unterer Tschaggen (Pfitscher)	Nr. 38	Unterbrücke 12	Volgger Franz
Lexen (Bastlergut)	Nr. 37	Unterbrücke 14	Eller Hermann
Ried	Nr. 42	Unterbrücke 18	Eller Johann
Domanig (Gasthof)	Nr. 22	Römerstraße 1	Gemeinde Schönberg
Marxer	Nr. 10	Römerstraße 18	Zorn Gebhard
Schmiedhaus (Marth)	Nr. 9	Römerstraße 20	Marth Leo
Schöberl (1. Poststation)	Nr. 8	Römerstraße 24	Wild Siegfried
Watten	Nr. 7	Römerstraße	abgebrannt (Danzl Georg)
Stolz (Gericht)	Nr. 28	Dorfstraße 2	Wimmer Andreas
Simerle	Nr. 27	Dorfstraße 6	Ullmann Monika
Josler	Nr. 24	Dorfstraße 18	Nagele Hubert
Schönach (Gasthof)	Nr. 25	Dorfstraße 24	Lanthaler Klaus
Kalbhof	Nr. 19	Dorfstraße 37	Steixner Georg
Kroatenhäusl (Kofler)	Nr. 11	Zeigerweg 9	Kofler Siegfried
Zollhaus	Nr. 1	Unterberg 21	Steixner Franz
Zollhaus	Nr. 2	Unterberg 22	Steixner Franz
Hammerschmiede	Nr. 3	Unterberg 28	Heinecke Katrin und Robert
Nedelhaus	Nr. 4	Unterberg 30	Steixner Willi
Sattlerhaus	Nr. 5	Unterberg 33	Entholzer Maria
Stefansbrücke (Gasthof)	Nr. 6	Unterberg 40	Stumreich Martin
Handl (Gasthaus)	Nr. 29	Handlweg 1	Steixner Hermann
Maurer (Schlögl)	Nr. 30	Handlweg 3	
Sarigen	Nr. 43	<i>abgebrannt (Tummele)</i>	
Pflaster (Schönberger Hof)	Nr. 46	Brennerstraße 1	Porr AG
Zangl	Nr. 44	Brennerstraße 3	Fontan Margit
Alte Post (Gasthof)	Nr. 52	Brennerstraße 6	Bassam Haddad
Egger	Nr. 45	Brennerstraße 11	Kalchschmid Josef
Graslboden	Nr. 54	Brennerstraße 13	Fabrin Renato
Nogl	Nr. 16	Kirchgasse 3	Steixner Johann
Korn	Nr. 17	Kirchgasse 5	Pessati Maria/Helmut
Dorisen Häusl	Nr. 18	Kirchgasse 11	Schmied Adolf
Hummerhof	Nr. 47	Gleins 2	Riedl Romana
Prechtel (Gleins)	Nr. 48	Gleins 4	Franceschinell Josefine
Jörg (Gleins)	Nr. 49	Gleins 6	Wanker Franz
Falteler	Nr. 50	Gleins 8	Kalchschmid Ernst
Riedl (Gasthof)	Nr. 51	Gleins 10	Hammer Alois
Alquitter	Nr. 20	Alte Schulgasse 2	Wohnanlage
Orgler	Nr. 22	Alte Schulgasse	abgerissen

SPORTVEREIN

Ein erfolgreiches Jahr 2010 geht zu Ende

Die Bilanz des abgelaufenen Sportjahres und die Richtungweisenden Maßnahmen für das Kommende – das war die Jahreshauptversammlung des SV Raika Schönberg.

Weil sich das Vereinsleben vorwiegend in den Sektionen abspielt und sich daher bei Jahreshauptversammlungen des Gesamtvereins - mit seinen fünf Sektionen - auch nur ein Bruchteil der Mitglieder ein Stelldichein gibt, so ist der Sportverein im Dorfleben doch eine „Macht“: Immerhin ist jede(r) dritte Schönberger(in) Mitglied des Sportvereins!

Die Schönberger Jugend für den Sport zu gewinnen, für ihre sportliche und gesundheitsfördernde Ertüchtigung zu sorgen und ihnen eine sinnvolle Freizeitgestaltung zu bieten, sieht der SV Raika Schönberg als seine Hauptaufgabe.



Spitzen Ergebnisse unserer Hobby bzw. Freizeitkegler. Stehend von links Ramazan Kaya, Toni Laner, Helmut Pessati, Hans Vötter, Steixner Willi; kniend von links Hugo Hofer, Hasan Kaya, Heinz Höfler, Daniel Hofer.

Foto: Kegelveerein Schönberg

Der bisherige Vorstand wurde für die kommende zweijährige Funktionsperiode ohne Ausnahme wiedergewählt: Obmann: Ing. Peter Huter; Obmannstellvertreter: Martin Bosin; Schriftführer: Peter Gruber; Kassier: Wolfgang Prisse; Sektionsleiter: Fußball: Gotthard Stern, Rodeln: Gottfried Hofer, Skilauf: Andreas Hofer; Skibob: Franz Stackler, Sportkegeln: Hugo Hofer; Zeugwartin: Margit Batkowski; Kassenprüfer: Siegfried Steixner, Petra Kofler.

Ich möchte mich bei allen Sportlerinnen und Sportlern, welche für unseren Verein versuchen die bestmöglichen Leistungen zu erbringen sehr herzlich bedanken und ihnen für die kommenden sportlichen Herausforderungen das Allerbeste wünschen. Gute Leistungen können aber nur erbracht werden, wenn man sich auf die Mannschaft im Hintergrund – die Familie, die Sektionsleiter, die Trainer und all die unermüdlichen Helfer verlassen kann. Dafür vielen Dank.

Die Hauptsponsoren, wie die Gemeinde Schönberg und die Raika Mieders-Schönberg, die Transparentsponsoren, die vielen Schönberger Unternehmen, welche neuerdings auch als Sponsoren gewonnen werden konnten und jedes einzelne Sportvereinsmitglied mit seinem Mitgliedsbeitrag, tragen auch einen sehr



Beim Radkriterium „Schönberg-Gleins“ konnte sich UniRektor Karl-Heinz Töchterle als absolut Tagesbester feiern lassen. Die besten heimischen Mountainbiker waren Maria Stackler bzw. Mathias Marth. Für das Sportjahr 2011 wünschen sich die Organisatoren jedoch mehr Teilnehmer.

Foto: Sportverein

wesentlichen Beitrag zum Gelingen der sportlichen Vorhaben in unserem Verein bei.

Ich hoffe, dass die zukünftig angebotenen Sport- und Freizeitveranstaltungen von möglichst vielen Sportlern und Fans angenommen werden und wünsche allen beste Gesundheit, sowie alles Gute für die bevorstehenden Feiertage und ein erfolgreiches und verletzungs-freies Sportjahr 2011!

Für den Sportverein
Raika Schönberg
Ing. Peter Huter
Obmann

SPORTVEREIN

Sektion Rodeln und Fußball



v. l. n. r.: Daniel Willam, Gottfried Hofer, Jakob Willam, Melanie Batkowski, Marco Stackler, Christian Stackler, Florian Batkowski, Michael Kalchschmid, Robert Batkowski, Matthias Wild, Michael Mörtenschlag, Simon Kalchschmid, Armin Pernsteiner, Noah Hofer Foto: Tamara Kainz

Melanie Batkowski wurde auch heuer wieder im Herbst nach Wien zum Tag des Sports zur Ehrung am Heldenplatz geladen. Für sie war es bereits zum 6. Mal in Folge.

Bei der Tiroler Meisterehrung vom Land Tirol wurden gleich vier Sportler unseres „kleinen“ Vereines ausgezeichnet: Melanie und Robert Batkowski, Michael Kalchschmid und Matthias Wild. Melanie Batkowski und Christian Stackler wurden in die Area 47 zur Nachwuchsehrung gerufen. Diese Ehrungen wurden allen Sportlern aufgrund der Erfolge der Saison 2009 zuteil.

Auch im vergangenen Winter wurden wieder mehrere Spitzenplätze eingefahren. Der größte Erfolg ist sicher die Goldmedaille von Melanie Bat-

kowski beim ersten Teambewerb bei Europameisterschaften. Im Einzel errang sie den 4. Platz.

In Russland feierte sie ihren zweiten Weltcup Sieg, sowie einen zweiten Platz und wurde, mit zwei weiteren dritten Plätzen, dritte im Gesamtweltcup.

Bei den Staatsmeisterschaften errang Melanie zum fünften Mal in Folge Gold und Florian Batkowski Bronze.

Im Nachwuchsbereich konnte Stackler Marco in der Jugendklasse gute Ergebnisse einfahren: 5. Platz - FIL-Jugendspiele, Silber – Österreichische Meisterschaften und Gold – Tiroler Nachwuchsmeisterschaft, bei der Mörtenschlag Michael mit Wild Matthias auch noch Bronze in

der Doppelsitzer-Juniorenklasse erreichte.

Die TRV-Cup Mannschaftswertung konnte zum 9. Mal in ununterbrochener Reihenfolge (seit Einführung 2001/2002) gewonnen werden.

Zum 20. Mal hat der TVB – Ortsstelle Schönberg die Rodler zu einem Abendempfang geladen, bei dem Sektionsleiter Gottfried Hofer stolz den „Erfolgstisch“ der vergangenen Saison mit seinen Athleten präsentiert. Ihm gebührt großer Dank für seinen unermüdlichen Einsatz für unsere Jugend! Herzlichen Dank!

Sektion Fußball

Vor dem Spiel SV Raika Schönberg gegen USV Ötz gratulierte der Mannschaftskapitän Daniel Pfurtscheller dem neuverheirateten Mitspieler Halilagic Zijad zu seiner Hochzeit, nach dem Spiel freuten sich Spieler und Fans über einen 3:1 Erfolg ihrer Mannschaft.

Text: Margit Batkowski



Foto: Sportverein

SCHÜTZENKOMPANIE

Rückblick auf das Vereinsleben

In der Zeit vom 8. bis 30. April wurde von den Schützen heuer zum dritten Male das Dorfschießen durchgeführt. Wiederum fand es großen Anklang, die Anzahl der teilnehmenden Mannschaften ist auf 37 gewachsen., auch der Nachkauf von Serien erfreute sich großer Beliebtheit, naturgemäß war auch das Schützenlokal entsprechend gut besucht.

Leider spielte das Wetter auch heuer nicht mit, sodass die Preisverteilung nicht im Rahmen eines Parkfestls der Schützen nach der Fronleichnamsprozession vorgenommen werden konnte, sondern in den Gemeindesaal verlegt werden musste. Trotzdem war die Preisverteilung gut besucht und konnten viele schöne Preise an die Teilnehmer ausgefolgt werden.

Den 1. Platz sicherte sich heuer die Mannschaft „Die Blinden“ mit 416 Ringen (Simon Vetter, Thomas Wanker, Thomas Permoser), knapp gefolgt von der Mannschaft „Storm Racing“ mit 416 Ringen (Andreas Hofer, Martin Kirchner, Reini Egger). Den dritten Platz belegten „Die Rodler“ mit ebenfalls 416 Ringen, aber etwas schlechterer Zehntelwertung (Gottfried Hofer, Markus Hofer, Hermann Stackler).

Weitere Plätze:

4. „Gleins-Mitte“
5. „Gleinser Wildschützen“
6. „Zeigerweg“
7. „Tontauben-Schiesser“
8. „Hotel Stubai“
9. „Flotte Garde“ und
10. „Gietl OHG“

Die Schützenkompanie bedankt sich an dieser Stelle bei allen, die die Durchführung ermöglicht haben, insbesondere bei den Helfern, den Spendern von Preisen und natürlich auch bei den Teilnehmern selbst.

Gleichzeitig lädt die Kompanie schon jetzt ein, auch im nächsten Jahr wieder am Dorfschießen teilzunehmen.



Foto: Schützenkompanie Schönberg

Zum „Schnuppern“ ist der Schießstand ab Dreikönig wieder jeden Donnerstag ab 20:00 Uhr



Foto: Schützenkompanie Schönberg

besetzt, Gäste sind willkommen. Am Seelensonntag, dem 7. November 2010 fand traditionsgemäß wieder die Heldenehrung und anschließend die Jahreshauptversammlung statt.

Dabei konnten seitens der Kompanieführung Ehrungen übergeben werden. Dem Schützenkameraden Helmut Oberleiter wurde für mehr als 40-jährige Mitgliedschaft bei den Schützen die Andreas-Hofer-Medaille und den Marketenderinnen Karin Sykora und Daniela Bierbaumer das Marketenderinnen-Verdienstzeichen des Bundes der Tiroler Schützenkompanien verliehen.

Wer Interesse hat, bei den Schützen mitzumachen, ist herzlich willkommen und meldet sich bei Hauptmann Karl Hofer oder Jugendwart Andreas Eller (0676/5401959)

Text: Edi Vetter

JUNGBÜRGER

Brüsselreise 2010



Am 5. Februar 2010 war es soweit, der Ausflug der Jungbürger Neustift führte heuer in die politisch wohl bedeutendste Stadt Europas –Brüssel. Mit dabei waren drei Schönbergerinnen, die Dank der Gemeinde Schönberg dieses unvergessliche Wochenende miterleben durften.

Das abenteuerliche Wochenende startete am Freitagabend als uns der Bus um 22 Uhr in Schönberg abholte. Vollbesetzt mit der Jugend begann die 13-stündige Fahrt Richtung Belgien. Die lange Anreise war Dank der lustigen Gesellschaft halb so schlimm. Samstagmittag, im Hotel angekommen, ging es auch schon direkt zur ersten Expedition. Eine Stadtführung zu den interessantesten Sehenswürdigkeiten Brüssels. Beeindruckt von den gotischen Kathedralen, der Börse und der belgischen Gesellschaft, ließen wir den ersten Tag mit einem netten Beisammensein ausklingen.

Am nächsten Tag stand das Highlight der Sehenswürdigkeiten am Programm. Das berühmt berüchtigte Atomium. Mit dem Aufzug im Kern des Atomiums angekommen, ging die Museumsbesichtigung in den einzelnen Kugeln, verbunden durch endlose Rolltreppen, los. Am Kopf der Sehenswürdigkeit erwartete uns eine umwerfende Aussicht über Brüssel.

Unser nächster Halt war das Biermuseum, indem uns die Kunst des Brauens der belgischen Biere näher gebracht wurde. Anschließend im Schokoladenmuseum, inmitten der Altstadt, waren wir der süßen Versuchung verfallen. Gestärkt durch verschiedenste Schokoladesorten beendeten wir den zweiten spektakulären Tag mit einem geselligen Stadtbummel.

Den letzten Tag unseres Erlebniswochenendes widmeten

wir schließlich der Politik. Wir lernten das Parlament der europäischen Union durch eine kompetente Einführung in das politische Geschehen kennen. Unserer Herkunft getreu wurden wir in die Einrichtung der „ständigen Vertretung Österreichs“ geleitet. Zu guter Letzt wurde uns noch einiges Interessantes über die „Vertretung für Tirol und Südtirol“ näher gebracht.

Mit gepackten Koffern und geprägt von den wunderschönen Impressionen der Stadt Brüssel gingen wir die lange Rückreise in die Heimat an.

Auf diesem Wege möchten wir der Gemeinde Schönberg, insbesondere Silvia Pohl, nochmals recht herzlich dafür danken, dass wir so unvergessliche Tage erleben durften.

Text: Elisa Schröder, Marlies Obojes und Nadine Albenberger



TAG DES DENKMALS

2010 – im Zeichen von „Orte des Genusses“



Der Tag des des Denkmals 2010 stand heuer im Zeichen von „Orte des Genusses“, wobei unsere Aussichtswarte – Wittingwarte – in das Programm aufgenommen wurde.

1890 erbaut, ist die Wittingwarte das einzige erhaltene Bauwerk seiner Art und wurde deshalb 1984 unter Denkmalschutz gestellt, als „Charakteristisches Dokument aus der Pionierzeit des Fremdenverkehrs“ 1890 von Alois Witting, dem Wirt des nahe gelegenen „Jägerhofes“, errichtet und nach seinem Erbauer „Wittingwarte“ benannt – nach den Plänen des Innsbrucker Baumeisters Alfons Mayr. Witting machte im Prospekt für seine Fremdenpension damit Werbung ebenso wie mit der verglasten Veranda. Beide Architekturelemente erlau-

ben den Aufenthalt in der freien Natur, aber geschützt durch Glas und Fenster – witterungsbedingt in den Bergen Schutz vor Wind und Kälte, aber auch vor zu großer Sonneneinstrahlung – vergleichbar heutigen Wintergärten. Damals war die Wittingwarte wie heute zweistöckig, aber im unteren Bereich als mit verglasten Fenstern versehene Veranda gestaltet – als Leseraum gedacht

mit Alpinzeitschriften, wie ein Zeitungsartikel im Tiroler Boten von 1890 berichtet. Die Aussichtsterrasse im oberen Geschoß war wie heute überdacht und es war ein Tisch mit Panoramastein aufgestellt, der die umliegende Bergwelt aufschlüsselt. 2003 wurde die Aussichtswarte neuerlich renoviert und feierlich wieder eröffnet.

Text: Kulturreferentin Silvia Pohl

ACHTUNG:

**Das Gemeindeamt bleibt an folgenden Tagen geschlossen:
FR 24.12.2010, DO. 30.12.2010,
FR 31.12.2010 und FR 07.01.2011.**

Vielen Dank für das Verständnis.

EHRUNGEN UND AUSZEICHNUNGEN

Jungunternehmerpreis 2010

Zum sechsten Mal verleiht die Junge Wirtschaft Tirol heuer den Jungunternehmerpreis. In der Kategorie "Moderne Tradition" konnten Mag. FH Ramona Gietl und Thomas Gietl den 3. Preis erlangen.



v.l. Markus Gwiggner, Obmann der Jungen Wirtschaft Tirol, Martina Entner, Vizepräsidentin der Wirtschaftskammer Tirol, Ramona und Thomas Gietl und Wolfgang Sparer (WIFI Tirol). Foto: Die Fotografen

Ehrenamtsnadel

Am 14. Oktober fand die feierliche Überreichung der Vereinsehrennadel des Landes Tirol statt. Maria Steixner und Sofie Steixner wurden für ihre langjährige Tätigkeiten in Vereinen ausgezeichnet.



Bild vl: GV Leo Marth, Maria Steixner, Bezirkshauptmann Dr. Herbert Hauser, Sofie Steixner, Landeshauptmann Günther Platter
Foto: Land Tirol

Silberzertifikats-träger

Philipp und Ramona Marth (Tischlerei Marth) wurden vom Qualitätshandwerk Tirol als Silberzertifikatsträger geehrt.

Die Gemeinde gratuliert herzlich.



Bild vl: WKT-Vizepräsident Martin Felder, Bundesrätin Anneliese Junker, WKT-Direktor Horst Wallner und Obmann Georg Steixner
Bild: Ascher Foto Design KG

Konzertabend

Am 30.10.2010 hat der Kulturausschuss der Gemeinde Schönberg mit GR Piegger Christian, GV Marth Leo und Kulturreferentin GR Silvia Pohl ein Konzert mit Duetten, Liedern und Arien der Romanik veranstaltet.

Die Künstler Simone Zöhrer, Sopran; Sonja Hackl, Mezzosopran und Pietro Varrone am Klavier präsentierten deutsche, französische, italienische und spanische Lieder, Duette und Arien der Romanik. Durch den Abend führte Herr Werner Hackl der u.a. Einblicke in die Romanik gab und auch die Inhalte der Lieder näher erklärte. Für das leibliche Wohl

sorgte der Theaterverein Schönberg mit Obfrau Evi Kerber.

Der Saal war an diesem Abend voll und das Publikum hellauf begeistert.

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren (TVB Stubai, Elektrocenter Stubai, Fa. Ing. Huter Peter, Fa. Swarovski, Blumenschmuck Tauderer) sowie bei allen Helfern.

Text: Silvia Pohl



TERMINE UND ANKÜNDIGUNGEN

Dreikönigskonzert 2011

Der Lions Club Steinach-Stubaital und die Gemeinde Fulpmes laden zum

„Dreikönigskonzert 2011“
mit der „Starlight Bigband“
am 05. Jänner 2011
um 20.15 Uhr

im Gemeindesaal Fulpmes ein.

Vorverkauf in den Tourismusverbänden Stubaital und Wipptal sonst Abendkasse. Preis € 15,00 p. P. Einnahmen im Sinne des Lions Gedankens wird für wohltätige Zwecke im Stubai- und Wipptal verwendet.

15.01. und 05.02.2011 **Kabarett im Domanig**
22.01.2011 **Feuerwehrrabschnittsball Schönberg**
05.02. und 07.02.2011 **Faschingssitzung**
02.06. - 05.06.2011 **Schönberg Festival 2011**

Alle weiteren Termine finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Schönberg.

www.schoenberg.tirol.gv.at

Kostenloser Skibus Schlick 2000

Gültig von 19.12.2010 - 26.04.2011

Hinfahrt	Linie Stubai weiter mit Linie B	DIREKT zur Schlick 2000	Linie Stubai weiter mit Linie A	DIREKT zur Schlick 2000	Linie Stubai weiter mit Linie B	Linie Stubai weiter mit Linie A
Schönberg Ortsmitte	08:10	08:40	08:54	09:30	10:09	11:29
Schönberg Schönachhof	08:11	08:41	08:56	09:31	10:11	11:31
↓						
Fulpmes Ortsmitte * Umsteigen in Linie A oder B	08:25 08:32	-	09:10 09:20	-	10:25 10:32	11:45 11:50
Schlick 2000	08:40	08:55	09:27	09:50	10:40	11:55

Rückfahrt	Linie A weiter mit Linie Stubai	Linie A weiter mit Linie Stubai	DIREKT ab Schlick 2000	DIREKT ab Schlick 2000	Linie A weiter mit Linie Stubai	Linie A weiter mit Linie Stubai
		B			B	
Schlick 2000	12:30	13:30	14:25	15:50	16:30	17:00
Fulpmes Ortsmitte * Umsteigen in Linie Stubai	12:37 12:48	13:37 13:48	14:28 -	15:53 -	16:37 16:48	17:07 17:33
↓						
Schönberg Schönachhof	13:03	14:03	14:44	16:09	17:03	17:48
Schönberg Ortsmitte	13:06	14:06	14:45	16:10	17:06	17:51

B fährt nicht an Sonn- und Feiertagen

Rechtsberatung

Die Innsbrucker
Kanzlei Hoffman & Brandstätter Rechtsanwälte KG

bietet im Sitzungszimmer der Gemeinde für die Gemeindebürger/innen sowie für in der Gemeinde ansässige Unternehmen laufend Rechtsberatungstermine für sämtliche Rechtsfragen an. Die Termine finden jeweils einmal pro Monat statt. Die Beratungen erfolgen unverbindlich und einmalig kostenlos.

Auch im Hinblick auf Fragestellungen, für welche eine Lösung über Mediation (außergerichtliche Streitbeilegung) gewünscht wird, wird Beratung angeboten. Folgende Termine konnten bereits jetzt für 2011 fixiert werden:

10.01., 07.02., 07.03., 04.04.,
02.05., 06.06., 04.07.2011

Um vorherige Anmeldung bei Anna Bosin, Gemeindesekretärin oder direkt bei der Kanzlei Hoffmann & Brandstätter Rechtsanwälte KG unter

Tel.: 0512/57 23 22
wird gebeten.



Hautnah
Kosmetik &
med. pflege

Kerber Viktoria
Dorfstraße 27, 6141 Schönberg
Tel.: 0676-9727041
Mail: v.kerber@gmx.net

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 18.00, Mi 11.00 - 20.00

Weihnachtsgutscheine + Termine ab sofort
Neueröffnung Jänner 2011